

GUTES TUN.

STIFTEN, SPENDEN, WEITERGEBEN.

Sie finden die Arbeit der Stiftung Kranke Begleiten wichtig? Vielleicht haben Sie selbst schon erfahren, wie wichtig Krankenhaus-seelsorge ist? Und würden uns gern unterstützen. Dann können Sie Gutes einfach weitergeben. Mit Ihrer Hilfe haben wir als Stiftung die Möglichkeit, weitere Initiativen zu fördern.

Welche Möglichkeiten gibt es?

- Zustiftungen
- Stifterfonds
- Unterstiftungen/Treuhandstiftung
- Nachlass und Testament
- Spenden
- Statt Blumen und Geschenke:
Anlass-Spenden

Jede Gabe hilft, eine gute medizinische Versorgung durch eine intensive Sorge für die Seele zu ergänzen. Mehr Informationen finden Sie unter:
www.stiftung-krank-begleiten.de

Spendenkonto: Evangelische Bank Karlsruhe
IBAN: DE81 5206 0410 0005 0221 77,
BIC: GENODEF1EK1
BLZ: 520 604 10, Kontonummer: 50 22 177

Bitte geben Sie bei allen Überweisungen Ihre Adresse für die Zuwendungsbestätigung an.

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

„Wie geht es Ihnen?“ Eine kleine Frage mit einer großen Bedeutung für uns alle. Vor allem wenn wir selbst oder die, die uns am Herzen liegen, ins Krankenhaus müssen.

Gut, wenn dann neben der medizinischen Versorgung Krankenhauseelsorgerinnen und -seelsorger für Patienten und Angehörige da sind. Gemeinsam kann vieles zur Sprache kommen: Leiden und Klagen, Lebens- und Glaubensfragen, Hoffen, Beten und Danken. Die Stiftung Kranke Begleiten setzt sich dafür ein, dass es in vielen Kliniken Seelsorgerinnen und Seelsorger gibt, die den Menschen dort beistehen.

Wir freuen uns, wenn Sie uns bei unserem Wirken unterstützen und damit die Krankenhaus-Seelsorge in Baden stärken.



Es grüßt Sie herzlich
Ihre

Sabine Kast-Streib

Pfarrerin Sabine Kast-Streib
Vorsitzende des Vorstands
Stiftung Kranke Begleiten

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA.



STIFTUNG
Kranke Begleiten

Ihre persönliche Ansprechpartnerin

Pfarrerin Sabine Kast-Streib
Evangelischer Oberkirchenrat
Stiftung Kranke Begleiten
Blumenstraße 1-7
76133 Karlsruhe

Tel.: 0721 9175 353

Fax: 0721 9175 25 354

E-Mail: Seelsorgedienste@ekiba.de

www.stiftung-krank-begleiten.de

gegründet von:



Überreicht von:

ZUHÖREN.
DA SEIN.
MUT MACHEN.



STIFTUNG
Kranke Begleiten

WAS HAT MICH GETRÖSTET?

„Er hat sich um meine Eltern und meine Geschwister gekümmert, damit sie nicht mehr so traurig sind.“



DIE STIFTUNG KRANKE BEGLEITEN.

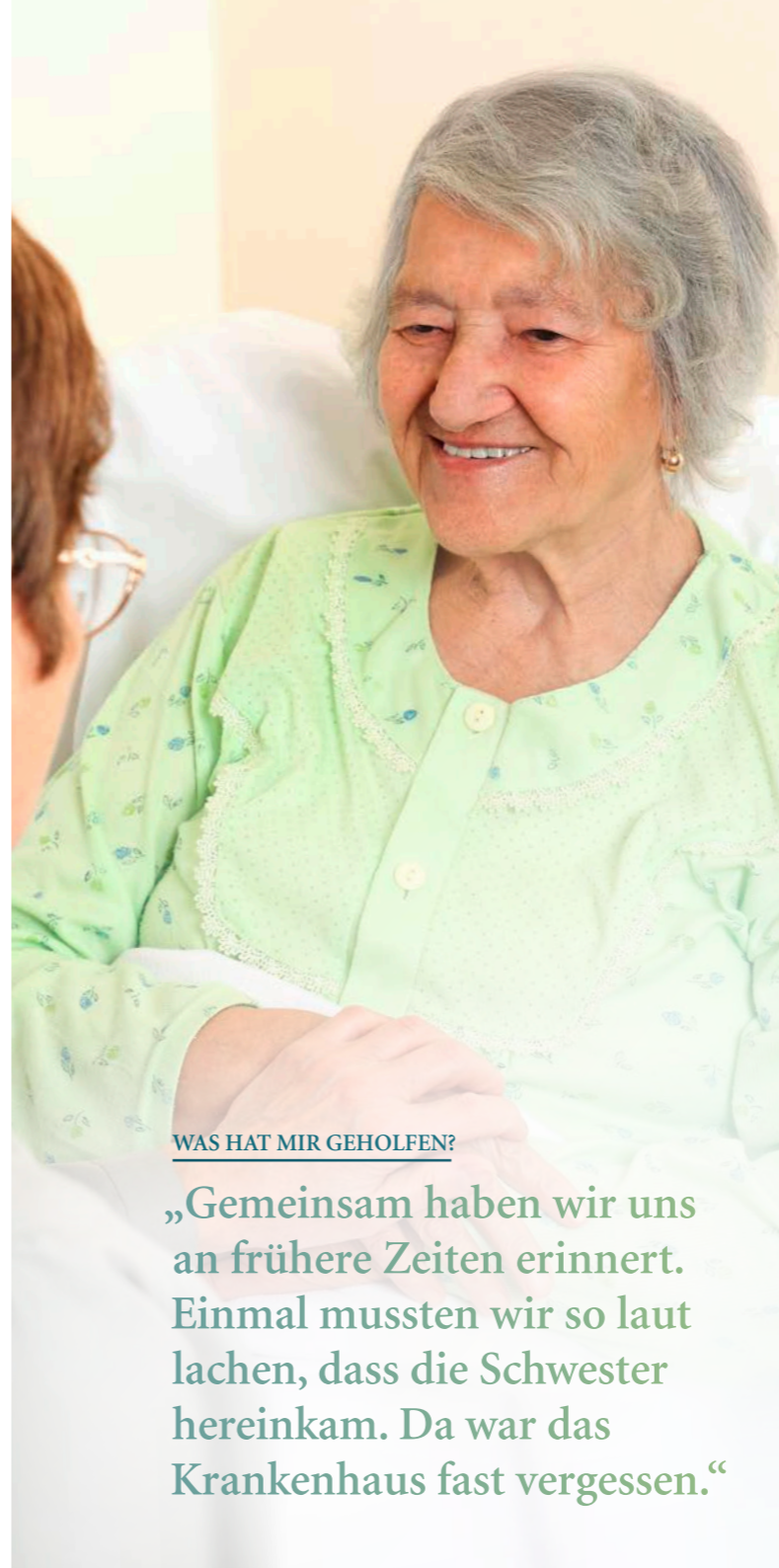
Seelsorge im Krankenhaus ist unverzichtbar. Deshalb wurde im Jahr 2005 die Stiftung Kranke Begleiten von der Evangelischen Landeskirche in Baden gegründet. Mit den Erträgen und Spenden können insbesondere Krankenhausseelsorge-Stellen in Baden gesichert und zusätzliche Projekte gefördert werden. Darüber hinaus dienen die Stiftungsgelder dazu, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Krankenhausseelsorge zu unterstützen.

„Wer krank ist, braucht neben der medizinischen Versorgung Zuwendung, Hoffnung und Trost. Jemanden zum Reden oder auch einfach mal zum Schweigen.“

Auch in Zukunft sollen viele Menschen Beistand und Stärkung durch den christlichen Glauben erfahren. Dafür will die Stiftung Kranke Begleiten eine sichere Basis schaffen.

WAS HAT MIR GEHOLFEN?

„Gemeinsam haben wir uns an frühere Zeiten erinnert. Einmal mussten wir so laut lachen, dass die Schwester hereinkam. Da war das Krankenhaus fast vergessen.“



GUT BEGLEITET.

PROJEKTE DER STIFTUNG KRANKE BEGLEITEN

KINDERKLINIK

Familien unterstützen und begleiten.

Sorgen teilen, Fragen stellen, gemeinsam weinen, lachen, beten. Einfach mehr Zeit für Kinder und ihre Familien haben – dafür wurde die Seelsorge beispielsweise in der Kinderkardiologie Freiburg und in der Kinderonkologie Karlsruhe verstärkt.

PALLIATIVSTATION

Trost und Hoffnung auf den letzten Wegen.

Dasein, spirituelle Begleitung, Zuwendung und Trost für Schwerstkranke, Sterbende und deren Angehörige – die Seelsorge in den Palliativstationen wird beispielsweise in Karlsruhe und Offenburg unterstützt.

NEUROLOGISCHE REHAKLINIK

Lange Zeit an ihrer Seite.

„Sie waren immer wieder für mich da!“, sagte ein Mann, der einen fast einjährigen Klinikaufenthalt durchgestanden hat. Der Wunsch nach seelsorglicher Begleitung ist für Patienten nach Schlaganfall, mit Multipler Sklerose oder Krebserkrankungen groß – diese kann beispielsweise in den Kliniken Schmieder in Heidelberg gesichert werden.